



Der Wasserturm in der Marienstraße

Der Wasserturm ist ein Wasserspeicher und dient als Durchlaufbehälter. Durch ihn wird die Anzahl und die Drehzahl der Reinwasserpumpen im Wasserwerk geregelt, mit dem Ziel, den Speicher möglichst weitgehend gefüllt zu halten. Erbaut wurde der Wasserturm im Jahre 1927. Der Stahlbehälter im Inneren hat ein Fassvolumen von 600m³.



Ein Besuch wert! Unser Filterraum.

Anschaulich dargestellt

Im alten Teil des 1896 erbauten Wasserwerkes wurde der ehemalige Filterraum restauriert. Hier wird Besuchergruppen wie z.B. Schulklassen anhand von verschiedenen Exponaten die Trinkwasserförderung und -aufbereitung anschaulich dargestellt.

Besuchergruppen können auf Anfrage einen Termin vereinbaren!

Wir halten Leer am Laufen!



Stadtentwässerung

Abwasser? Wir klären das!



Trinkwasserversorgung

Unser Trinkwasser. Natürlich. Von hier.



Hafenbetrieb

Wir holen alles für Sie raus.



Städtische Dienstleistungen

Die Straße im Griff.

Wasserwerk Leer

Ihr Trinkwasser-Versorger



Stadtwerke Leer AöR
Postfach 19 46, 26769 Leer

✉ info@stadtwerke-leer.de
🌐 www.stadtwerke-leer.de

☎ Tel.: +49 491 92770 - 0
📠 Fax: +49 491 92770 - 10





Wasser ist unser kostbarstes Gut

Übernehmen Sie die Verantwortung im Umgang mit Trinkwasser. Tun Sie etwas für die Umwelt und Ihre Haushaltskasse.



Ein schwach tropfender Wasserhahn lässt 150 Liter Trinkwasser im Monat ungenutzt ablaufen.

Schadhafte Dichtungen verursachen Wasserverluste von bis zu 800 Litern im Monat.



Beheben Sie alle Leckstellen im und um das Haus.



Regenwasser – in Tonnen gesammelt – kostet nichts.



Öfter mal Duschen anstatt Baden – das spart Wasser und Energie.

Ihr Trinkwasser-Versorger

Unser Trinkwasser ist das wichtigste, am besten kontrollierte Lebensmittel. Das im Wasserwerk Leer geförderte und aufbereitete Trinkwasser ist von hervorragender Qualität. **Die Untersuchungen und Analysen unseres „Leeraner“ Wassers bringen nur beste Ergebnisse.**

Wasseruntersuchung Ergebnis für das Wasserwerk Leer

Bezeichnung	Einheit	Ergebnis	Grenzwert
Eisen	mg/l	<0,04	0,2
Mangan	mg/l	<0,01	0,05
Nitrat	mg/l	<1,0	50
Calcium	mg/l	41	400
Magnesium	mg/l	5,2	50
Natrium	mg/l	20	150
Fluorid	mg/l	<0,05	1,5
pH-Wert		8,02	

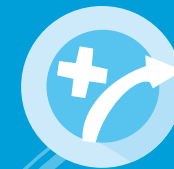
Die Gesamthärte liegt im Härtebereich 1 (5-7 dH) des Waschmittelgesetzes. Mit Waschpulver kann also sparsam umgegangen werden, da die geringste, auf der Packung angegebene Menge ausreicht.

Zum Versorgungsgebiet des Wasserwerkes Leer gehören die Stadt Leer ohne die Ortsteile Bingum, Nüttermoor, Nettelburg und Logabirum. Die Länge der Hauptversorgungsleitungen beträgt ca. 160 km. Die Auslegungsmenge der Wasseraufbereitung beträgt ungefähr 2,3 Mio. m³ Reinwasser im Jahr bei ca. 11.600 Abnahmestellen. 30.600 Einwohner werden am Tag versorgt. Der durchschnittliche Wasserverbrauch je Einwohner und Tag beträgt in etwa 120 Liter.

So wird Wasser zu Trinkwasser

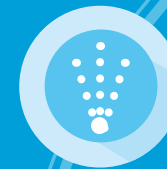
Die Rohwassergewinnung erfolgt aus drei Brunnen, die sich je 62,5 bzw. 74 Meter unter der Erde befinden. Gefördert wird mit leistungsfähigen Pumpen, die pro Brunnen eine Menge von ca. 250 m³ in der Stunde zu Tag bringen.

In vier Schritten wird nun das geförderte Wasser zu Trinkwasser aufbereitet:



1. Schritt

Leichte Aufhärtung und Anhebung des pH-Wertes



2. Schritt

Verdüsung des Rohwassers bei gleichzeitiger Luftsauerstoffzugabe und Filtration über Quarzkies. Kohlensäure wird ausgetrieben, dem Wasser wird der Sauerstoff zugefügt und Eisen entzogen



3. Schritt

Das Gleichgewicht des pH-Wertes wird über eine Kalkwasserdosierung eingestellt



4. Schritt

Durch erneutes Filtern über Quarzkies wird dem Wasser Mangan entzogen